Badegewässerprofil nach Artikel 6 der Richtlinie 2006/7/EG und § 6 der Verordnung über die Qualität und die Bewirtschaftung der Badegewässer vom 06.02.2008 (BbgBadV)

Gliederung

1. **Allgemeine Angaben, Stammdaten**
2. **Einstufung und Bewertung der Badegewässerqualität**
   - ***2.1. Einstufung des Badegewässers gemäß Anlage 2 BbgBadV***
   - ***2.2. Übersicht der ermittelten Perzentilwerte der mikrobiologischen Parameter***
   - ***2.3. Überprüfung und Aktualisierung des Badegewässerprofils***
3. **Beschreibung, Verschmutzungsursachen und Gefahrenbewertung**
   - ***3.1. Allgemeine Beschreibung der relevanten, hydrologischen und geografischen Eigenschaften***
   - ***3.2. Besondere Beschreibung der physikalischen, hydrologischen und geografischen Eigenschaften des Sees***
   - ***3.3. Ermittlung und Bewertung der Verschmutzungsursachen, die das Badegewässer und die Gesundheit der Badenden beeinträchtigen könnten***
   - ***3.4. Bewertung der Gefahr der Massenvermehrung von Cyanobakterien***
   - ***3.5. Bewertung der Gefahr einer Massenvermehrung von Makrophyten und/oder Makroalgen***
   - ***3.6. Angaben für den Fall, dass die Bewertung nach 4.2. die Gefahr einer kurzzeitigen Verschmutzung oder sonstigen Verschmutzung erkennen lässt***
     - ***3.6.1. Mikrobiologische Verunreinigung (Dauer nicht über 72 Stunden)***
     - ***3.6.2. Verbleibende sonstige Verschmutzungen***
4. **Karten**
5. **Sonstige relevante Informationen**
6. **Allgemeine nicht fachsprachliche Beschreibung des Badegewässers auf der Grundlage des Badegewässerprofils**
7. **Description of the bathing water**

1. Allgemeine Angaben, Stammdaten

Allgemeine Badegewässerdaten	Feststellung / Bewertung
Name des Gewässer	Nymphensee
Bezeichnung der Badestelle	Brieselang
ID-Nr. (ab 2008) nach Vergabe der EU	DEBB_PR_0042
NUTS-Code (bis 2007)	R1C408000091206301
Nummer im Amtsblatt	42
Gemeindezuordnung	Brieselang
Landkreiszuordnung	HVL
Zuständige Behörde / Kontakt	Landkreis Havelland Gesundheitsamt Forststr. 45 A (Zufahrt zum Paracelsus-Krankenhaus) 14712 Rathenow Tel.: 033 85/ 551 -7101
EU Anmeldung am	15.05.1994
EU Abmeldung am	
Gewässerkategorie	See
Lage der Badestelle = Lage der Probenahmestelle	Rechtswert: 3365697 Hochwert: 5827707
Länge des Strandes (m)	500
Sonstiges (z.B. Infrastruktur)	Tauchsport möglich, Beachvolleyballanlage, FKK-Bereich vorhanden

2. Einstufung und Bewertung der Badegewässerqualität

2.1 Einstufung und Bewertung des Badegewässers

Bewertung/Zustand Zeitraum 2015-2018	ausgezeichnet
Bewertung/Zustand Zeitraum 2016-2019	ausgezeichnet
Bewertung/Zustand Zeitraum 2017-2020	ausgezeichnet
Bewertung/Zustand Zeitraum 2018-2021	ausgezeichnet
Bewertung/Zustand Zeitraum 2019-2022	ausgezeichnet
Bewertung/Zustand Zeitraum 2020-2023	ausgezeichnet

2.2 Übersicht der ermittelten Perzentilwerte der mikrobiologischen Parameter

Zeitraum	**Escherichia coli/100ml**		**Intestinale Enterokokken/ 100ml**	
	95-Perzentil	90-Perzentil	95-Perzentil	90-Perzentil
2020-2023	43	36	47	39
2018-2021	47	30	32	20
2019-2022	47	30	32	20

2.3 Überprüfung und Aktualisierung des Badegewässers

Profil aktualisiert am	15.02.2024
Verantwortlich für Profil	LAVG, Abtlg.V, Dezernat V1
Nächste Überprüfung (1)	15.02.2028

(2.1.) Einstufung nach RL 2006/7/EG

(1) Festlegung der Überprüfungshäufigkeit und ggf. notweniger Aktualisierung gem. Anlage 3 Nr. 2 BbgBadV
- Ausgezeichnet: Überprüfung nur bei Änderung der Einstufung
- Gut: Überprüfung mindestens alle 4 Jahre
- Ausreichend: Überprüfung mindestens alle 3 Jahre
- Mangelhaft: Überprüfung mindestens alle 2 Jahre
- Bei umfangreichen Baumaßnahmen/Änderungen der Infrastruktur: Aktualisierung vor Beginn der nächsten Badesaison (gem. Anlage 3 Nr. 3 BbgBadV)

3. Beschreibung, Verschmutzungsursachen und Gefahrenbewertung

3.1 Allgemeine Beschreibung der relevanten, hydrologischen und geografischen Eigenschaften

Parameter	Beschreibung / Bewertung
Wassertemperatur (°C) i.d.R. 30 cm unter der Wasseroberfläche [2020-2023]	Max.: 28 Min.: 11,9 Mittelwert: 22,3 Anzahl Messungen: 18
pH - Wert [2013-2016]	Max.: 8,65 Min.: 8,07 Mittelwert: 8,43 Anzahl Messungen: 18
Transparenz an der Badestelle (m) [2020-2023]	Max.: 3 Min.: 1,2 Mittelwert: 2,6 Anzahl Messungen: 18
Salzgehalt (Umrechnung aus Leitfähigkeit)	Süßwasser:< 0,5‰
Ökologische Zustandsklasse nach WRRL (ÖZK1 = sehr gut - ÖZK5 = schlecht) (2021)	kein WRRL-See

3.2 Besondere Beschreibung der physikalischen, hydrologischen und geografischen Eigenschaften des Sees

Parameter	Beschreibung / Bewertung
Höhenlage	Tiefland < 200m
Größe (Oberfläche) (ha)	15,2
Art des Sees	Baggersee
Geologie des BGW bzw. engeres Umfeld	sandig
Beschaffenheit des Uferbereichs	Wiese
Struktur des Uferbereichs	natürlich/naturnah
natürlicher Nährstoffgehalt nach LAWA - Bewertung	
gemessener Nährstoffgehalt nach LAWA - Bewertung	
Homogenität des Sees	
mittlere Tiefe des Sees (m)	
maximale Tiefe des Sees (m)	6
Wasserspiegelschwankungen (m)	
Wasseraustauschzeit	

3.3 Ermittlung und Bewertung der Verschmutzungsursachen, die das Badegewässer und die Gesundheit der Badenden beeinträchtigen könnten

Zuflüsse	
Parameter	**Beschreibung / Bewertung**
Zufluss 1	Name: Lage: Relevanter Einfluss: Messergebnisse: Sonstiges:
Zufluss 2	Name: Lage: Relevanter Einfluss: Messergebnisse: Sonstiges:
Zufluss 3	Name: Lage: Relevanter Einfluss: Messergebnisse: Sonstiges:

Grundwasser	
Parameter	**Beschreibung / Bewertung**
Eintragsstelle 1	
Eintragsstelle 2	
Eintragsstelle 3	

Einleitungen	
Parameter	**Beschreibung / Bewertung**
Kommunale Kläranlage	nein
Industrielle Kläranlage	nein
Hauskläranlage	nein
Kühlwassereinleitung	nein
Niederschlagswasser aus Trennkanalisation einschließlich Stadtentwässerung	nein
Mischwassereinleitung	nein
Regenwassereinleitung unbehandelt	nein
Regenwasserbehandlungsanlage	nein
Bergbauindustrie	nein
gefasste Hofabläufe	nein
Abfluss von landwirtschaftlichen Nutzflächen/ Oberflächenabfluss	nein
Abfluss von landwirtschaftlichen Nutzflächen/ Drainagewasserabfluss	nein
Abfluss von Talsperren, Dämmen	nein
Fischteichanlagen	nein
Sonstiges	

Nutzung und Zustand des Umlandes im Einzugsgebiet	
Parameter	**Beschreibung / Bewertung**
Ackerfläche in %	nein
Weidefläche in %	nein
Schwemmen und Tränken von Tieren	nein
Häfen/ Liegeplätze	nein
Wohngebiete	nein
Industriegebiete	nein
Versiegelte Flächen, Straßen	nein
Campingplätze	nein
Uferrandstreifen	ja
Sonstige Nutzung	Tauchgewässer
Freizeitaktivitäten	
Baden	ja
Wassersport	ja
Fischerei/ Angelsport	nein
Sonstiges	Imbiss; FKK-Bereich; z.T. Naturschutzgebiet

Sonstiges	
Parameter	**Beschreibung / Bewertung**
Vogelaufkommen mit Auswirkungen auf das Gewässer	gering
Fischbesatz	gering
Gefahr zur Erkrankung an Badedermatitis, verursacht durch Zerkarien	Gefahr
Entleerung von Schiffstanks	nein
Verunreinigungen außerhalb des örtlichen Zuständigkeitsgebietes?	
weitere Parameter	

3.4 Bewertung der Gefahr der Massenvermehrung von Cyanobakterien

Parameter	Beschreibung / Bewertung
Beobachtete Wasserblüte durch Cyanobakterien in den letzten 4 Jahren	keine
Gefahr zukünftiger Massenentwicklung bei Cyanobakterien	keine
Sonstiges	

3.5 Bewertung der Gefahr der Massenvermehrung von Makrophyten und / oder Makroalgen

Parameter	Beschreibung / Bewertung
Makroalgen/ Wasserpflanzen	ja
Sonstiges Phytoplankton (Gefahr zukünftiger Massenentwicklungen)	keine
Sonstige	

3.6 Angaben für den Fall, dass die Bewertung nach 3.3 die Gefahr einer kurzzeitigen Verschmutzung erkennen lässt

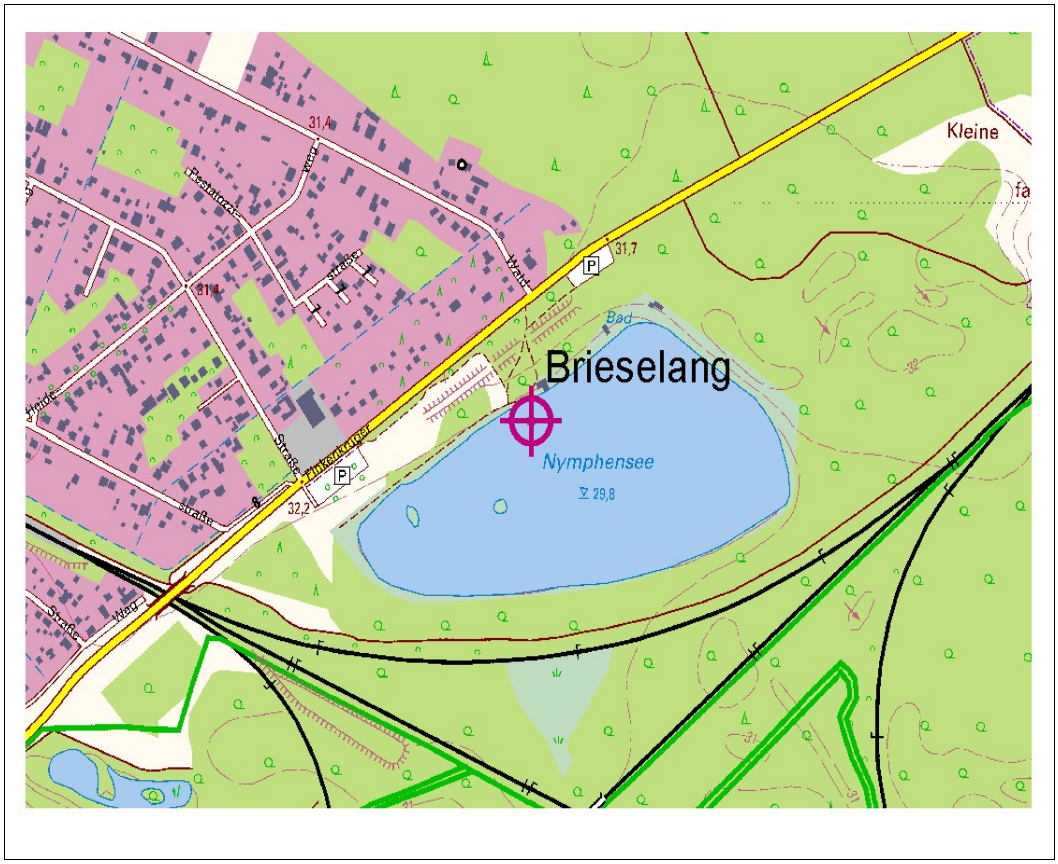
3.6.1 Mikrobiologische Verunreinigung (Dauer nicht über 72 Stunden)

Erwartete kurzzeitige Verschmutzung	Beschreibung / Bewertung
Voraussichtliche Art	nicht zu erwarten
Voraussichtliche Häufigkeit	
Voraussichtliche Dauer	
Ursachen	
Ergriffene Bewirtschaftungsmaßnahmen	
Zuständige Behörde/ Kontakt	Landkreis Havelland Gesundheitsamt Forststr. 45 A 14712 Rathenow Tel.: 033 85/ 551 -7101

3.6.2 Verbleibende sonstige Verschmutzung

Sonstige Verschmutzung	Beschreibung / Bewertung
Art der Verschmutzung	nicht zu erwarten
Verschmutzungsursache	
Ergriffene Bewirtschaftungsmaßnahme	
Zeitplan für Beseitigung der Verschmutzungsursache	
Zuständige Behörde/ Kontakt	Landkreis Havelland Gesundheitsamt Forststr. 45 A (Zufahrt zum Paracelsus-Krankenhaus) 14712 Rathenow Tel.: 033 85/ 551 -7101

4. Karte



(Kartengrundlage: TK10; Nutzung mit Genehmigung der LGB)
Lage der Badestelle = Lage der Probenahmestelle

5. Sonstige relevante Infos

6. Allgemeine nicht fachsprachliche Beschreibung des Badegewässers auf der Grundlage des Badegewässerprofils

Der Nymphensee liegt am südöstlichen Ortsrand von Brieselang, das zum Havelländischen Luch gehört. Der Baggersee verdankt seine Entstehung dem Bau des nahe gelegenen Berliner Rings in den 1930er Jahren, für dessen Bau Sand benötigt wurde. Der Nymphensee ist also noch ein relativ junges Gewässer.

Wie die meisten Kiesseen hat der Nymphensee weder Zu- noch Abfluss, sondern speist sich aus dem Grundwasser.

Die dreieckige Wasserfläche hat eine Größe von 15,2 ha, die maximale Tiefe liegt bei etwa 6 bis 7 m. Die Wälle, die beim Abbaggern stehen gelassen wurden, um den See in einzelne Bereiche zu teilen, sind noch immer als senkrecht zum Ufer verlaufende schmale Untiefen erkennbar. Im westlichen Bereich gibt es zwei kleine baumbestandene Inseln.

Durch das geringe Alter und das Fehlen oberirdischer Zuflüsse hielt der Eintrag von Pflanzennährstoffen sich bisher in Grenzen, so dass das Wasser des Nymphensees klar ist. Die Sichttiefen liegen an der Badestelle während der Saison im Mittel bei 2,6 m. Die Unterwasservegetation findet durch die hohe Wassertransparenz gute Wachstumsbedingungen. Sie setzt sich zwar überwiegend aus den eher nährstoffliebenden Arten Ähriges Tausendblatt und Gemeines Hornkraut zusammen, besiedelt jedoch fast den gesamten Seegrund. Auf geringes Wachstum des pflanzlichen Planktons deuten auch die geringen Schwankungen des pH-Werts, der an der Badestelle während der Saison zwischen 8,1 und 8,6 lag.

Am Nymphensee werden Erholungsnutzung und Naturschutz in Einklang gebracht. Der See ist eingezäunt und kostet Eintritt. Da er der klarste Badesee im Landkreis Havelland ist, wird er auch von Erholungssuchenden des nahen Berlin gern besucht. Auch aus der nahe gelegenen Jugendherberge in Brieselang kommen viele Gäste. Das Nordufer des Sees dient der Erholungsnutzung. Neben der Badestelle mit Sanitäreinrichtung, kleinem Spielplatz und Bistro gibt es hier eine Tauchbasis. Um eine Überlastung des Sees zu vermeiden, soll die Zahl der Taucher begrenzt werden, daher ist Tauchen nur nach Anmeldung möglich.

Das Südufer dagegen und die beiden Inseln dürfen nicht betreten werden. Sie gehören zum FFH-Gebiet (Schutzgebiet nach europäischer Flora-Fauna-Habitat-Richtlinie) „Heimsche Heide“. Mit Hilfe von Anpflanzungen durch den Pächter des Bades haben sich hier Röhrichte entwickelt, die Wasservögeln als ungestörtes Brutgebiet dienen.

In den Jahren 1998 bis 2004 erhielt der Nymphensee die „Blaue Europa-Flagge für Badestellen“ – eine internationale Auszeichnung, die von der Stiftung für Umwelterziehung in Europa an Badestellen für besondere Leistungen in den Bereichen Badegewässerqualität, Umweltschutz und -information sowie Sicherheit verliehen wird.

Die Badestelle „Brieselang“ am Nymphensee wird entsprechend der Brandenburgischen Badegewässerverordnung durch vierwöchentliche Probennahmen vom Gesundheitsamt des Kreises überwacht. Es gab keine Einzelwertüberschreitungen der mikrobiologischen Parameter E.coli und Intestinale Enterokokken. Blaualgenblüten wurden nicht beobachtet.

Text: Kerstin Wöbbecke, Büro enviteam

<u>Quellen</u>

www.tcbs.de/ Tauchclub Brieselang Spandau
mündl. Mitt. Hr. Zipser, Naturbad Nymphensee und www.nymphensee.com HP des Naturbads Nymphensee

7. General description of the bathing water

Nymphensee is a lake situated south east of the edge of the locality of Brieselang, and is in the Havel Lowlands. This quarry lake has the construction of the nearby Berliner Ring in the 1930's to thank for its creation. Its sand was needed for the construction of the autobahn. Nymphensee is therefore a relatively young lake.

As with most gravel pit lakes, Nymphensee does not have any inflow or outflow, but is instead fed by groundwater.

The triangular-shape water surface has an area of 15.2ha, the maximum depth is around 6 to 7m. The walls, which were left standing during excavation in order to divide the lake into individual areas, are still recognisable as narrow shallows running perpendicular to the shore. In the western area there are two small wooded islands.

Due to its young age and the lack of surface inflow, the import of plant nutrients has so far been limited, so that the water of the Nymphensee is clear. Water transparency average at the bathing area during the season are 2.6m. The underwater vegetation has good growing conditions due to the high level of water transparency. It tends to consist predominantly of nutrient-loving spiked water milfoil and common mouse-ear, however it covers almost the entire lake bed. The low growth of plant plankton points towards the low swings in pH levels, which at the bathing area during the season were between 8.1 and 8.6.

At Nymphensee, recreational use and nature protection are brought together in harmony. The lake is fenced off and an entrance fee is charged. As it is the clearest bathing lake in the Havelland district, it is also popular among those seeking recreation from nearby Berlin. Many visitors also come from the youth hostel in nearby Brieselang. The northern shore of the lake serves as a recreation area. Besides the bathing area with sanitary facilities, a small playground and a bistro, there is a diving station. In order to avoid the lake becoming overcrowded, the number of divers is limited. Diving is therefore only possible through prior registration.

However, it is not permitted to set foot on the southern shore or on either of the two islands. They are part of the “Heimsche Heide” FFH area (an area of protection under the European Flora Fauna Habitat Directive). With the aid of planting by the leaseholders of the bathing area, reeds have developed here and which offer aquatic birds undisturbed breeding grounds.

In the years 1998 to 2004 Nymphensee was awarded the “European Blue Flag for Bathing Areas” - an international award which is presented by the Foundation for Environmental Education in Europe for special achievement in the areas of bathing water quality, environmental protection and information, as well as safety.

The Brieselang bathing area on Nymphensee, which is tested every four weeks by the local Office for Health as per the Brandenburg Bathing Water Regulations, there were no exceedances of single values of the microbiological parameters e.coli and intestinal enterococci. Blue-green algae blooms have not been observed.

Text: Kerstin Wöbbecke, enviteam office

<u>Sources</u>

www.tcbs.de/ Brieselang Spandau Diving Club
Oral information from Mr Zipser, Nymphensee natural bathing area and www.nymphensee.com Nymphensee natural bathing area website